



# Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS, LAY UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS



## Karthäuser Ortsring feierte Jubiläums-Pflanzaktion



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

## DER MOKKA /

Jetzt besonders günstig!

## UNSER BARPREISANGEBOT

für den **Opel Mokka Enjoy, 1.2 Direct Injection Turbo 74 kW (100 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe**, Betriebsart: Benzin

**SCHON AB 22.900,- €**

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,6-5,5 l/100 km;  
Kurzstrecke: 6,7-6,5 l/100 km; Stadtrand: 5,4-5,3 l/100 km;  
Landstraße: 4,9-4,8 l/100 km; Autobahn: 6,0-5,9 l/100 km;  
CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 127-125 g/km.<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

**FROHLICH**  
Zukunft braucht Tradition

Mobile

Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG  
**KOBLENZ & NEUWIED**  
Moselring 31-33 Engerer Landstr. 36-38  
Fon 0 26 1 / 9 46 605 Fon 0 26 31 / 9 41 590  
[www.opel-froehlich-koblenz.de](http://www.opel-froehlich-koblenz.de)  
[www.opel-froehlich-neuwied.de](http://www.opel-froehlich-neuwied.de)

## Karthäuser Bürgerverein spendet für Seniorenprojekt



Foto v. l.: Marion Bauer von Karthause Aktiv und Thorsten Schneider.

Der Karthäuser Bürgerverein unterstützt regelmäßig vielfältige Bereiche auf der Karthause. Diesmal bekommt die ökumenische Initiative „Karthause Aktiv“ eine Spende. „Karthause Aktiv“ hilft u. a. Seniorinnen und Senioren in vielerlei Situationen des täglichen Lebens und organisiert

regelmäßig Veranstaltungen. „Solche Initiativen sind besonders wichtig und der Karthäuser Bürgerverein unterstützt das wirklich sehr gerne. Außerdem gratulieren wir herzlich zum 25jährigen Bestehen – eine tolle Leistung“, freut sich Vereinsvorsitzender Thorsten Schneider.

## Podium junger Künstler

Konzert des Fördervereins Chormusik mit der Musikschule der Stadt Koblenz

Der Förderverein Chormusik der Ev. Gemeinde Koblenz-Karthause lädt zum Konzert am Samstag, den 11. November um 16 Uhr ins Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße 21 ein.

Es musizieren Schüler\*innen der Musikschule der Stadt Koblenz, die am Wettbewerb „Jugend musiziert 2023“ auf Regional- und Landesebene teilgenommen und Preise gewonnen haben.

Die Besucher erwartet ein Programm mit Instrumentalwerken für Gitarre, Oboe und Klarinette von Donizetti, Marcello und Cimarosa aus dem 17.-19. Jahrhundert sowie aus neuerer Zeit von Donato Levreglio (1841-1907) und Antonio Giampieri (1893-1963).

Die jungen Musiker/innen, die Musikschule und der Förderver-

ein freuen sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei; Spenden zur Unterstützung der musikalischen Jugendarbeit nimmt der Förderverein gerne entgegen.

**PODIUM JUNGER KÜNSTLER**

Samstag / 11.11.2023 / 16 Uhr  
Dreifaltigkeitshaus Ko-Karthause

**KOBLENZ VERBUND**  
Musikschule

**Der Karthäuser**

# 25 Jahre Nachbarschaftshilfe „Karthause Aktiv“



Am 6. Oktober 2023 feierte die ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe „Karthause Aktiv“ mit einem ökumenischen Gottesdienst und einem Empfang im Dreifaltigkeitshaus ihr 25-jähriges Bestehen.

Im Anschluss an den Gottesdienst begrüßte Marione Bauer, die Sprecherin von Karthause Aktiv, zahlreiche Gäste, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Begleiter, Unterstützer, Freunde und Betreute von Karthause Aktiv.

Nach 2 Jahren Vorbereitungszeit startete das ökumenische Büro im September 1997. Die Initiative, die nach der Idee der in den 90er Jahren in Deutschland gegründeten Seniorenbüros arbeitet, engagiert sich seither mit großem Einsatz und Freude erfolgreich für ein gutes Miteinander auf der Karthause.

Das Konzept eines Vermittlungsbüros für ehrenamtliche Hilfen und Anlaufstelle für Hilfesuchende wurde auch ein Vorbild für andere Nachbarschaftshilfen in Koblenz und Umgebung. Freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bieten den Bewohnern des Stadtteils Karthause seit 25 Jahren z.B. Hilfen im Alltag, Entlastung von Angehörigen und Seniorennachmittage an und organisieren seit 10 Jahren den beliebten „Urlaub ohne Koffer“.

Frau Bauer dankte allen, die die wichtige Arbeit von Karthause Aktiv mit Zeit-, Geld- und Sachspenden unterstützen. Auch die besonderen Herausforderungen für die Nachbarschaftshilfe während der Corona-Pandemie, über die Gabriele Müller berichtete,

konnten so mit kreativen Ideen gemeistert werden.

Mit einem geselligen Beisammensein, einem musikalischen Beitrag und vielen Bildern aus 25 Jahren Karthause Aktiv klang die schöne Jubiläumsfeier aus.

Kontakt:

Wenn sie mehr über Karthause Aktiv wissen möchten, weil sie

Hilfe brauchen oder sich für eine Mitarbeit interessieren:

Dienstag und Donnerstag von 15:00 - 17:00 Uhr

Im Dreifaltigkeitshaus

Gothaer Str. 21,

56075 Koblenz

Telefon : 0261-52160

Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de



## IMPRESSUM

# Der Karthäuser

### Realisierung:

Verlag für Anzeigenblätter GmbH  
Mittelrheinstraße 2-4  
56072 Koblenz  
Tel. (0261) 9281 0  
Fax (0261) 9281 29  
E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de

### Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:

Oliver Schupp

### Anzeigen:

Torsten Schmitz (verantwortlich)

### Erscheinungsweise:

monatlich

### Verteilung:

Schängel kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen: Karthause, Moselweiß, Lay und Waldesch sowie in diversen Auslagestellen

### Druck:

Druckerei Hachenburg PMS GmbH, Hachenburg



## Forsthaus Kühkopf

...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

**Sonntag, den 5. November 2023 ab 10.30 Uhr**

### „Dad Köhkopp-Spätaufsteherfrühstück“

Lecker Frühstück für Ausgeschlafene ab 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr.  
Inkl. gibts Filterkaffee, Kakao, und Tee und Säfte.

... on für jeden nur **14,80 €**

**Samstag, den 18. November 2023 ab 19.00 Uhr**

### „Das Krimidinner mit richtig Zirkus!“

Das ist Renate Schlüpfer, sie ist eine etwas ältere, schrullige Lehrerin, deren größter Traum es ist, in einem Zirkus zu arbeiten. Eines Tages wird dieser Traum wahr, sie verliebt sich und wird Hauslehrerin im Zirkus Rancolli. Sie gerät in Gefahr und muss sich mit allerlei Hindernissen und einem fürchterlichen Mordfall auseinandersetzen.

Neben einem köstlichen 3-Gang-Menue werden die bewährten Laienschauspieler in einen neuen Mordfall verstrickt sein.  
Reservierung erforderlich!

Getränke werden gesondert berechnet, p.P. nur **42,50 €**

Auf Ihren Besuch freuen sich Sarah Schmitz und Team



Inh. Sarah Schmitz, Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz.  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Ruhetag; Mi. und Fr. ab 17.00 Uhr; Do. und Sa. ab 12.00 Uhr; So. ab 11.00 Uhr. Alle Zeiten vorbehaltlich der Wetter- und Buchungslage. Wir bitten um Verständnis, dass wir diese Öffnungszeiten ggf. auch kurzfristig ändern.

[www.forsthaus-kuehkopf.de](http://www.forsthaus-kuehkopf.de)

# Elektro HAMMES

G M B H

Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,  
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,  
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,  
Geräteprüfung nach VDE0701/0702

Meißener Str. 8 · 56075 Koblenz  
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 · Fax.: 0261 / 9 52 00 75  
Email: info@elektro-hammes.net

[www.elektro-hammes.net](http://www.elektro-hammes.net)



## Nachhaltigkeit

Neubezug und Aufarbeitung Ihrer

- Garnituren
- Eckbänke und Stühle
- auch seniorengerecht
- Holzarbeiten und Rohrgeflecht
- große Auswahl an Stoffen und Leder

**Wilh. Hanstein GmbH**

Brauerstraße 10 · 56743 Mendig  
Tel. 0 26 52 / 42 06  
Fax 0 26 52 / 42 07

Polstermöbelwerkstätten seit 1867

E-Mail: info@wilhelm-hanstein.de

[www.Wilhelm-Hanstein.de](http://www.Wilhelm-Hanstein.de)

# THUNERT

## Sanitär e.K.

Meisterbetrieb seit 1920



Sanitärtechnik  
Gas-Heizungen  
Barrierefreies Bad

Karthäuserhofweg 27 · 56075 Koblenz-Karthause  
Telefon (0261) 5 54 54 · Mobil: (0170) 7 66 91 80



Malergeschäft  
**Hans Schmitt e.K.**  
Meisterbetrieb

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten  
Bodenbeläge**

Emser Straße 80 · 56076 Koblenz  
Tel. (0261) 28744414 · Fax (0261) 28737369

[www.malergeschaeft-schmitt.de](http://www.malergeschaeft-schmitt.de) · eMail: info@malergeschaeft-schmitt.de

### KARTHÄUSER APOTHEKEN

<b>Florian Apotheke</b> Potsdamer Str.	☎	51525
<b>Berg-Apotheke</b> Simmerner Str. 88	☎	57239

### MOSELWEISSER APOTHEKEN

<b>Schängel-Apotheke</b> Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31	☎	403545
<b>Laurentius-Apotheke</b> Koblenzer Str. 87	☎	48414

### WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

<b>Rosen-Apotheke MVZ</b> Hübinger Weg 10	☎	96040
---	---	-------

### KARTHÄUSER ÄRZTE

<b>Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Falk Sandhöfer</b> Potsdamer Str. 15	☎	52555
<b>Zahnarztpraxis Fernandez</b> Gothaer Str. 13	☎	52182
<b>Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier</b> Am Flugfeld 26a	☎	52025
<b>Zahnarzt u. Spezialist für Implantologie Dr. Kai Kröll</b> Karl-Härle-Str. 24	☎	54777
<b>Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse</b> Gothaer Str. 5	☎	52022
<b>Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard</b> Wismarer Str. 10	☎	51001
<b>Kinderarzt Dr. Paul</b> Karl-Härle-Str. 25	☎	579970
<b>Praxis Dr. Susanne Schmelz, Allgemeinmedizin</b> Potsdamer Str. 15	☎	51128
<b>Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek</b> Platanenweg 14	☎	55177
<b>Schmerztherapie &amp; Osteopathie Dr. med. Ralph Sasse</b> Simmerner Str. 117	☎	9523550
<b>Orthopädie und Chirotherapie Dr. Thomas Hallbauer</b> Am Leymberg 23	☎	95229021

### MOSELWEISSER ÄRZTE

<b>Orthopädische Sportmedizin Dr. med. Gerd Rommert</b> Pastor-Klein-Str. 9	☎	4030530
<b>Innere- &amp; Allgemeinmedizin Dr. med. Daniela Pinto</b> Koblenzer Str. 85	☎	201600
<b>Gemeinschaftspraxis Innere Medizin &amp; Nephrologie Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Matthias Mai</b> Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30	☎	404950
<b>Unfallchirurgie Dr. med. Huda</b> Pastor-Klein-Str. 9	☎	460200
<b>Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann</b> Koblenzerstr. 116	☎	479 88
<b>Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt</b> Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36	☎	95225090
<b>Zahnarzt &amp; Fachzahnarzt für Oralchirurgie Ivelin Dimitrov</b> Ferdinand-Sauerbruch-Str. 27	☎	45114

### WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

<b>Zahnarzt &amp; Kieferorthopäde Volker Bakenhus</b> Im Kollesump 4	☎	8958
<b>Facharzt für Innere- und Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen</b> MVZ Rosenhof, Hübinger Weg 10	☎	989700

### LAYER ÄRZTE

Vorwahl (02606)

<b>Herzhoff Gabi Dr. Fachärztin für Allgemeinmedizin</b> Marienstätter Str. 43	☎	371
---	---	-----

WICHTIGE RUFNUMMERN		
Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎	116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎	01805-112056
Polizei Koblenz	☎	1031
Feuerwehr	☎	112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎	19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎	55100
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎	9522052
Giftnotrufzentrale	☎	06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎	1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎	914060000
Polizei-Bezirksbeamter Hans Jürgen Krite	☎	1032466
Polizei-Dienststelle Karthause	☎	2915682
Kath. Pfarramt Karthause	☎	56300
Kath. Pfarramt Moselweiß	☎	42179
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎	52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎	02628/ 2455
Krisentelefon Pflege		
Seniorenresidenz Moseltal	☎	942 81 81
Pflegestützpunkt Kobl.-Süd, Karthause/Goldgrube	☎	94230186
Gemeindegewerkschaft plus, Sabine Wieneke	☎	0261-97382418
<b>Kindergärten Karthause</b>		
Ev. Kindergarten „Arche Noah“	☎	52393
Ev. Kindergarten „Spatzennest“	☎	50040823
Kath. Kindergarten „St. Hedwig“	☎	53166
Kath. Kindergarten „St. Beatus“	☎	56312
Kindertagesstätte „Am Löwentor“	☎	963553140
Montessori Kinderhaus	☎	14461
Kinderhaus am RheinMosel-Campus	☎	9528970
<b>Kindergärten Moselweiß</b>		
Kath. Kindergarten „St. Laurentius“	☎	43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎	42730
<b>Kindergarten Waldesch</b>		
Kath. Kindergarten „St. Antonius“	☎	02628/ 989459
<b>Kindergarten Lay</b>		
Kita St. Martinus KiTa gGmbH	☎	02606/ 445
<b>Schulen Karthause</b>		
Grundschule Am Löwentor	☎	56533
Grundschule Neukarthause	☎	53747
Gymnasium auf der Karthause	☎	95316-0
Realschule Plus Karthause	☎	952610
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎	20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)		
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎	2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)		
<b>Schulen Moselweiß</b>		
Berufsbildende Schule Technik	☎	9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎	40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎	9418-00
Grundschule Moselweiß	☎	4 26 04
<b>Schule Waldesch</b>		
Grundschule Waldesch	☎	02628/ 988317
<b>Schule Lay</b>		
Grundschule Lay	☎	02606/ 555

**POLIZEI** Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim  
**Bezirksdienst Karthause**

☎ **291-5682**

Neue Öffnungszeiten:  
 Dienstag 10-12 Uhr  
 Donnerstag 15-17 Uhr

Polizei-Bezirksbeamter  
**Hans Jürgen Krite**




**A&D**  
 HEIZ- UND TROCKENGERÄTE  
 MIETSERVICE GMBH

WIR SAGEN DANKE!

www.trocknungsgeraete.de Tel. 0261-9223996 • Carl-Spaeter-Str. 2a • Koblenz

Ihr Spezialbetrieb für:

- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung
- Luftreinigung
- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung

Telefon 9 22 39 96  
 www.trocknungsgeraete.de

**Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!**

Seniorenstz der Blindenhilfe „Auf der Karthause“



Unsere Senioreneinrichtung bietet:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Mittagstisch für Gäste

Magdeburger Straße 13-15 • 56075 Koblenz  
 Tel.: 0261/502-0 • Fax: 0261-1020  
 Email: info@seniorensitz-karthause.de

[www.seniorensitz-karthause.de](http://www.seniorensitz-karthause.de)

# Größter LEGO-Bus der Welt beim WinterWunderWeihnachtsla(h)nd

Weihnachtsmarkt auf dem Campingplatz Fachbach mit Mega-Projekt von Modigell & Scherer

Auch in diesem Jahr öffnet wieder das „WinterWunderWeihnachtsla(h)nd“ auf dem Campingplatz Fachbach. Zahlreiche, liebevoll-weihnachtlich geschmückte Stände erwartet die Besucher. Höhepunkt wird in diesem Jahr der größte LEGO-Bus der Welt, von Modi-

gell & Scherer sein. Seit Monaten wird dieser 11 Meter lange und 3 Meter hohe Linienbus komplett in Lego-Bausteinen verkleidet. Lasst Euch überraschen, was Tina Heuser und ihr Team da aus Millionen Legosteinen gebaut haben. Am 2. Advent kommt natürlich wie-

der der Nikolaus für die kleinen Besucher. Weiteres Programm in Planung. Camper haben an den beiden Wochenenden natürlich die Möglichkeit, zu diesem Weihnachtsmarkt einen Platz zu reservieren und nach dem Glühwein in ihren eigenen vier Wänden zu

übernachten. Reservierungen bitte unter [www.camping-beachclub.de/](http://www.camping-beachclub.de/) buchen.

Wir freuen uns auf viele Besucher! Der 3. Fachbacher Weihnachtsmarkt ist vom 1. bis 3. Dezember und vom 8. bis 10. Dezember geöffnet.

# Der „Knaller“ zwischen Weihnachten und Neujahr zündet am Beachclub

Jahreswechsel-Festival vom 28.12. bis 31.12. im Festzelt auf dem Campingplatz Fachbach

Auch in diesem Jahr bietet der Camping-Beachclub Fachbach wieder im Festzelt das „Jahreswechsel-Festival“ an. Das heißt, Musiker und Comedians sorgen an vier Tagen für Unterhaltung und gute Stimmung! Los geht es am Donnerstag, 28.12., 19.30 Uhr, mit der regionalen Cover-Rock-Band „After Birth“. Der Eintritt kostet 15

Euro. Am Freitag, 29.12., 19.30 Uhr, gastiert der TV-bekannt Comedian Johannes Flöck mit seinem Programm „Schöner schonen – Humor für Hektikverweigerer“ im Fachbacher Festzelt. Der Eintritt kostet 20 Euro.

Am Samstag, 30.12., 19.30 Uhr, ist der Kult-Comedian Kay Ray (bereits zum fünften Mal im Beachclub)

mit seinem aktuellen Programm zu Gast und wird wieder für jede Menge Lachtränen sorgen. Eintritt 20 Euro.

Der Abschluss des Festivals steigt an Silvester mit der großen Silvesterparty mit Kay Ray in einer ganz neuen Rolle als Party-Sänger („Kay meets Helene“) und DJ Chris. Hier darf ab 20 Uhr getanzt werden. Ein-

tritt 25 Euro, inkl. einem Glas Sekt um 0 Uhr zum Anstoßen auf das neue Jahr.

Tickets für alle Veranstaltungen sind im Vorverkauf in der Rezeption des Campingplatzes erhältlich.

Wer an allen Veranstaltungen teilnehmen möchte, kann mit dem Festival-Ticket für 72 Euro alle vier Events sehen und 8 Euro sparen.

**WinterWunderWeihnachtsland**  
**Camping-Beachclub Fachbach**

**4. Weihnachtsmarkt**

Exklusiv in Fachbach:  
Der größte LEGO-BUS  
der Welt!

01.12. bis 10.12.2023

**Öffnungszeiten:**

Freitag	01.12., 16-21 Uhr
Samstag	02.12., 14-22 Uhr
Sonntag	03.12., 11-19 Uhr
Freitag	08.12., 16-21 Uhr
Samstag	09.12., 14-22 Uhr
Sonntag	10.12., 11-19 Uhr

Zutritt zum Weihnachtsmarkt über den Furtweg  
Parkplätze:  
Beachclub, „Dieter-Görg-Platz“ Fachbach & Waldparkplatz Fachbach

Logo: Beachy, OFFIZIELL FACHBACH, CONVENIENCEPARTNER Modigell & Scherer, STEINE QUELLE, Fachbach

**Königsbacher**  
präsentiert

**JOHANNES FLOECK**  
**AFTER BIRTH**  
**KAY RAY**

**Jahreswechsel FESTIVAL**  
28.12. bis 31.12.2023

**Festzelt am Camping-Beachclub Fachbach**

Do. 28.12. 19.30 Uhr	After Birth Cover-Rock	Eintritt 15,- Euro
Fr. 29.12. 19.30 Uhr	Johannes Flöck Comedy	Eintritt 20,- Euro
Sa. 30.12. 19.30 Uhr	Kay Ray Comedy	Eintritt 25,- Euro
So. 31.12. 20.00 Uhr	Silvesterparty mit Kay Ray und DJ Chris Schlager & Partyhits	Eintritt 25,- Euro

\* Campinggäste haben für die Silvesterparty bis 5.12., für alle anderen Veranstaltungen bis zum 15.10. Vorkaufrecht.

Tickets unter 02603-13202 oder direkt in der Campingplatz-Rezeption

**4 für 1** Vier Veranstaltungen für einen Preis: Festival-Ticket 72,- Euro

# Weihnachtsbasar der Kfd St. Beatus im JuBüZ

Schon wieder ist ein Jahr vergangen und es ist Zeit für den diesjährigen Weihnachtsbasar, der wie gewohnt im JuBüZ (Einkaufszentrum Potsdamer Str.) stattfindet. Herzliche Einladung hierzu. **Geöffnet ist der Basar am Samstag, 25.11.**

**in der Zeit von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**

Es wurde das ganze Jahr über fleißig gebastelt, genäht, gehäkelt und gestrickt, gebacken und gekocht. Somit ist für ein abwechslungsreiches Angebot gesorgt.

Ebenfalls wieder eingerichtet ist die beliebte Flohmarktecke, die einiges zu bieten hat. In der Cafeteria haben wir die selbstgebackenen Kuchen – zum direkten Verzehr oder auch zum Mitnehmen anzubieten. Zum Verweilen gerne auch

mit einer Tasse Kaffee. Ein Besuch des Basars lohnt sich auf alle Fälle und wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Der Erlös kommt wie immer verschiedenen caritativen Einrichtungen zugute.

## Zuverlässige Partner in schweren Stunden



**BLOEMERS  
BESTATTUNGEN**  
TRADITION SEIT 1835

Clemensstraße 8  
56068 Koblenz  
Telefon 0261 / 125660  
[www.bloemers-bestattungen.com](http://www.bloemers-bestattungen.com)



Ihre Bestattungsvorsorge - individuell & sicher!



**Alfond Müller  
BESTATTUNGSINSTITUT**

Heiligenweg 21 • KO-Moselweiß  
Neuendorfer Str. 21 • KO-Lützel  
**0261 / 9470055**

Bestattungen aller Art nach Ihren persönlichen Wünschen!  
Eigene Trauerhalle, Abschiedsräume, Sarg- und Urnenausstellung

Alfond Müller BI GmbH • am-ko61-online.de

Seit über 80 Jahren  
Tradition in Ihrem Dienst



**POHREN  
BESTATTUNGEN**

Charlottenstraße 49  
56077 Koblenz  
**0261 / 9 72 41 30**

[www.pohren-bestattungen.de](http://www.pohren-bestattungen.de)  
[info@pohren-bestattungen.de](mailto:info@pohren-bestattungen.de)

Deutsche Bestattungsvorsorge  
Heinrich AG

Kultorkoln Deutsche  
Bestattungskultur



Ob Trauerfall oder Vorsorge:

**Gemeinsam in Koblenz  
und Umgebung für Sie da.**

### Bestattungen Jung

Emser Straße 343 | 56076 Koblenz-Horchheim  
Tel. 0261 / 403 09 23

Friedrichstraße 15 | 56338 Braubach  
Tel. 02627 / 96 100

### Bestattungen Welsch

Hüberlingsweg 49 | 56075 Koblenz-Karthause  
Tel. 0261 / 561 46

### Bestattungen Gebhard

Beatusstraße 130a | 56073 Koblenz-Moselweiß  
Tel. 0261 / 94 71 10

### Bestattungen H. P. Müller

Weidmanstraße 46 | 56072 Koblenz-Metternich  
Tel. 0261 / 92 74 50



## Reges Interesse am Informationsstand der CDU Koblenz-Karthause

Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger besuchten den Herbst-Informationsstand der CDU Koblenz-Karthause im Einkaufszentrum, um in angenehmer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen. Der Vorsitzende und Stadtratskandidat Marius Jakob und weitere Vorstandsmitglieder verteilten Laugengebäck, das bei den Besucherinnen und Besuchern auf große Begeisterung stieß. Während des Informationsstands wurden vielfältige Themen diskutiert, angefangen von lokalen

Anliegen bis hin zu überregionalen politischen Fragen. „Es freut uns, dass so viele Menschen den Weg zu unserem Informationsstand gefunden haben. Die positiven Gespräche und das sonnige Wetter haben diesen Tag zu einem Erfolg gemacht. Wir danken allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Interesse und ihre Unterstützung“, resümierte Marius Jakob. Die CDU Koblenz-Karthause freut sich darauf, auch in Zukunft im direkten Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern zu stehen



Foto: CDU Koblenz-Karthause/Jakob

## Die evm reduziert Gas- und Strompreise

Energieversorgung Mittelrhein kündigt Preissenkungen für Januar an

Gute Nachrichten für die Kunden der Energieversorgung Mittelrhein (evm): Zum 1. Januar senkt die evm die Preise für Strom und Gas in der Grundversorgung sowie in vielen weiteren Tarifen. Je nach Tarif fällt die Reduzierung mit bis zu 30 Prozent beim Arbeitspreis sehr deutlich aus. „Wir freuen uns, dass wir für das kommende Jahr von den gesunkenen Preisen an den Energiebörsen profitieren und diesen Vorteil an unsere Kunden weitergeben können“, erklärt Unternehmenssprecher Christian Schröder.

Bei der Neukalkulation der Tarife hat der regionale Energieversorger auch die Veränderungen bei diversen Umlagen und Entgelten berücksichtigt. So ist beispielsweise die Bilanzierungsumlage bei Erdgas gesunken, während die Gasspeicherumlage gestiegen ist. „In die Kalkulation der Gas- und Strompreise fließt eine Fülle von Daten ein. Enthalten sind darin diverse staatliche Umlagen, Steuern und Netzentgelte, auf die wir als Energieversorger keinen Einfluss haben. Der einzige Hebel, den wir haben,

ist der Beschaffungspreis. Und hier konnten wir für unsere Kunden gute Konditionen erzielen“, berichtet Christian Schröder.

Den Arbeitspreis in der Grundversorgung Erdgas und weiteren Tarifen wird die evm zum 1. Januar 2024 voraussichtlich um rund 30 Prozent senken können. Alle Kunden, für die die Preissenkung zum Tragen kommt, erhalten in den kommenden Tagen ein persönliches Anschreiben mit den neuen Preisen. Für Gas bereits sehr kurzfristig, für Strom etwas zeitversetzt in wenigen Wochen.

Denn für Strom steht der endgültige Preis in der Grundversorgung noch nicht fest. Im Oktober werden einige weitere Bestandteile für den Strompreis bekanntgegeben, die abgewartet werden müssten, um final zu kalkulieren. Darunter zum Beispiel die Netzentgelte der Übertragungsnetzbetreiber, die wahrscheinlich in erheblichem Maße ansteigen werden. Die evm geht dennoch auch hier von einer sehr deutlichen Senkung des Arbeitspreises um mehr als 20 Prozent aus. So würden zukünftig die Arbeitspreise sowohl bei Strom als auch bei Gas unterhalb der staatlichen Obergrenze für die Preisbremse liegen. „Die staatliche Unterstützung war und ist eine wirksame Hilfe für die Bürger in einer für uns alle schwierigen Zeit. Glücklicherweise hat sich die Lage an den Märkten stabilisiert, sodass die Preisbremsen an Bedeutung verloren haben“, erläutert evm-Unternehmenssprecher Schröder. „Wir möchten uns bei unseren Kunden dafür bedanken, dass sie uns während der Energiekrise die Treue gehalten haben. Im Umkehrschluss garantieren wir unseren Kunden währenddessen und über die Krise hinaus, dass auf uns Verlass ist. Mir fairen Preisen und einer zuverlässigen Versorgung. Anders, als Discounter und Billiganbieter“, so Schröder, der daran erinnert, dass Discounter wie stromio und gas.de Ende 2021 von einem auf den anderen Tag die Belieferung einstellen.

**Marius Jakob**

**Koblenz fest im Blick.**

**#Kommunalwahl2024**

**CDU** ORTSVERBAND  
KOBLENZ-KARTHAUSE



## ABFUHRTERMINNE IM NOVEMBER

### ■ Karthause 1:

Altpapier 16.11.

Gelber Sack 06.11.

27.11.

Grünschnitt 20.11.

### ■ Karthause 2:

Altpapier 16.11.

Gelber Sack 06.11.

27.11.

Grünschnitt 21.11.

### ■ Karthause 3:

Altpapier 16.11.

Gelber Sack 06.11.

27.11.

Grünschnitt 22.11.

**Karthause 1:** Simmerner Str./  
Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

**Karthause 2:** Ab Zeppelinstr.,  
Am Flugfeld, Berliner Ring  
mit Nebenstr., Moselweißer  
Hang

**Karthause 3:** Karthause Ost  
mit Fort Konstantin, ohne  
Simmerner Str.

### ■ Moselweiß:

Altpapier 17.11.

Gelber Sack 09.11.

30.11.

Grünschnitt ---

### ■ Lay:

Altpapier 77.11.

Gelber Sack 15.11.

Grünschnitt ---

■ Die offiziellen Müllsäcke der Stadt Koblenz für Restmüll (240 Liter) sind zum Preis von 7 Euro bei Lehrmittel Köhler im EKZ „Berliner Ring“, Karthause, erhältlich.

# „25jähriges Jubiläum Blumen- Pflanzaktion“ des Ortsrings



25 Karthäuserinnen und Karthäuser waren dem Aufruf gefolgt, sich an der 26. Pflanzaktion zu beteiligen und Knollen von 2.000 Narzissen und 1.000 Tulpen auf Rasenbeeten im Stadtteil Karthause bei herrlichem Herbstwetter zu pflanzen. Dank dem Motto „Viele Hände sind der Arbeit schnelleres Ende“ konnten sich alle Beteiligten bereits nach eineinhalb Stunden zum gemütlichen Zusammensein bei einer Stärkung mit belegten Brötchen und dazu passenden Getränken in „Rossis Trinkbar“ einfinden. Nun sind alle Beteiligten auf das Ergebnis ihrer

Aktivitäten im kommenden Frühjahr gespannt!

Die Blumenpflanzaktion wurde im Herbst 1998 von Ursula Schwerin initiiert, anfangs tatkräftig von Roswitha Jung gesponsert. Dann übernahm der Karthäuser Ortsring als Zusammenschluss von über 30 Vereinen erfolgreich die Arbeit. „Wer hätte 1998 gedacht, dass die Pflanzaktion noch im Jahr 2023 ein voller Erfolg ist“, findet Roswitha Jung. Zum 25. Jubiläum stiftet nun der Karthäuser Ortsring einen Baum des Jahres, eine Wildbirne. Standort erfolgt in Abstimmung mit dem städtischen

Gartenamt. Außerdem sponsert er eine Bank als Erinnerung ans Jubiläum.

„Wir sind weiterhin offen für Aktivitäten und Austausch miteinander im einwohnerstärksten Stadtteil, der Karthause“, so Harald Pohl. Treffpunkt: Jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 19.30 Uhr in „Rossis Trinkbar“.

Mit der diesjährigen Pflanzaktion wurden weit über 50.000 Osterglocken einschließlich roter Tulpen verbuddelt. „Ein Beweis, dass Menschen für gute Ideen immer wieder zu motivieren sind“, freut sich Ursula Schwerin.



Katholische Alteneinrichtungen Karthäuserhof

## Geschwister de Haye'sche Stiftung

Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
- Sozialstation
- Wohnbereiche mit Pflege
- Mobiler Sozialer Dienst
- Tagespflege
- Med. Massage- und Bäderabteilung
- Kurzzeitpflege

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: 0261/501-0 • Fax: 0261/501-203 • info@dehaye.de • www.dehaye.de

# Lückenschluss an der Mosel: Radwegebau im Frühjahr?

Ministerium beantwortet Einzelfrage des CDU-Bundestagsabgeordneten Josef Oster

Lange Gesichter an der Mosel: Der eigentlich bereits terminierte Baubeginn für den Abschnitt des Radweges von Koblenz-Moselweiß nach Koblenz-Lay wurde gecancelt. Grund dafür ist eine neue Ersatzbaustoffverordnung des Bundesministeriums für Umwelt.

Der CDU-Bundestagsabgeordnete Josef Oster hakte mit einer Einzelfrage im Bundeskanzleramt nach: Wie beeinflusst die neue Vorschrift den Plan für den Radwegeausbau denn konkret? Und vor allem: Wann geht's endlich los?

Hintergrund: Die neuen Regelungen der Baustoffverordnung sind am 1. August in Kraft getreten und beeinflussen alle Projekte, die eben dann noch nicht abgeschlossen waren. Darunter fällt selbstredend der geplante, aber noch nicht begonnene Ausbau des Radweges an der Mosel. Für die Böden, die bei der Baustelle bewegt werden, ha-

ben sich durch die neuen Regelungen laut Aussage des zuständigen Ministeriums für Digitales und Verkehr „Änderungen im Verwertungskonzept“ ergeben. Heißt: Mehr Böden als ursprünglich erwartet müssen außerhalb der Baustelle entsorgt werden.

Und das wiederum sorgt für den sinnbildlichen Rattenschwanz: Die Ausschreibungsunterlagen müssen überarbeitet werden, was zu Verzögerungen bei der Beauftragung führt. Mit einem Baubeginn sei deswegen frühestens im kommenden Frühjahr zu rechnen.

Immerhin sei bereits mit den vorgezogenen landespflegerischen Kompensationsmaßnahmen begonnen worden.

Für den zweiten Abschnitt des Moselradweges zwischen Lay und Dieblich ist dagegen noch kein Land in Sicht. Auch hier hatte der CDU-Bundestagsabgeordnete be-

reits eine Einzelfrage ans Bundeskanzleramt gerichtet und eine wenig befriedigende Antwort erhalten: Der Streckenabschnitt befinde sich in einem „sehr frühen Planungsstadium“. Nach Auskunft des Ministeriums für Digitales und Verkehr seien die vorhandenen Unterlagen der Vorplanung zu überarbeiten, um artenschutzrechtlichen Anforderungen zu entsprechen. Der Auftrag dafür sei Ende August an das planende Büro vergeben worden. Vor diesem Hintergrund seien Angaben zu einem voraussichtlichen Baubeginn gegenwärtig nicht möglich.

„Das ist mehr als enttäuschend für die Menschen an der Mosel, die bereits seit vielen Jahren mit der Umsetzung des längst fälligen Radweges hingehalten werden“, so Oster. Neben der gefährlichen Situation für Radfahrer, denen derzeit allenfalls ein schmaler Streifen auf der Bundesstraße 49 zur Verfügung



Foto: Sebastian Gratzfeld

steht, sei der Lückenschluss des Radweges auch für den Tourismus an der Mosel von höchster Bedeutung. „Ich bleibe dran“, verspricht Oster.

## Aktuelle Köstlichkeiten aus Ihrer Bäckerei Barth

Leckere Weckmänner  
und Martinsbrezel  
aus traditioneller  
Hefeteigrezeptur



Haben Sie Interesse unsere köstlichen  
Bäckwaren auszuliefern?!  
Schicken Sie uns gerne eine E-Mail oder rufen Sie an.  
Wir haben verschiedene Stellen anzubieten.



Karthause: Buchenweg 2  
Waldesch: Koblenzer Str. 1

Ausgezeichnet mit dem "Landesehrenpreis Bäckerhandwerk" 2023

[www.bio-barth.de](http://www.bio-barth.de)

## Alleinerziehenden-Stipendien an der Hochschule Koblenz

Acht alleinerziehende Studierende, die sich in einer finanziellen Notsituation befinden, profitieren dieses Jahr vom Alleinerziehenden-Stipendium, welches im Rahmen einer Initiative zur Förderung von Chancengleichheit an der Hochschule Koblenz von der Stipendienstiftung Rheinland-Pfalz vergeben wird. Durch die Stipendien erhalten die Studierenden die Möglichkeit, ihre akademischen Ziele weiter zu verfolgen.

„Alleinerziehende Studierende stehen oft vor besonderen Herausforderungen, da sie versuchen, ihre Zeit zwischen Vorlesungen, Prüfungen und der Betreuung ihrer Kinder zu jonglieren. Oftmals bleibt kaum Zeit für einen Nebenjob, um das Studium zu finanzieren, was die finanzielle Belastung noch verstärkt“, betont Anja Kriete aus der Abteilung für Chancengleichheit und Antidiskriminierung, die für die Stipendienvergabe zuständig ist. Die Alleinerziehenden-Stipendien werden einmal im Semester vergeben und bieten eine finanzi-

elle Entlastung für diejenigen, die gleichzeitig studieren und die Verantwortung für ihre Kinder tragen und somit parallel die Herausforderungen des Studiums und der Elternschaft bewältigen müssen. Sie verdeutlichen weiterhin das Engagement der Hochschule Koblenz für Vielfalt und Potenzialentfaltung.

Die Hochschule Koblenz bietet ein umfangreiches Angebot für eine bessere Vereinbarkeit von Studium, Beruf und Familie. Die Angebote hat die Hochschule für Studierende in einem Flyer zusammengefasst. Neben verschiedenen Stipendien gibt es Selbstlernmodule mit Tipps zu den Themen Mutterschutz und Studieren mit Kind, Ferienfreizeiten für Kinder, Wickelräume, Pflegeschachteln zum Ausleihen, Eltern-Kind-Parkplätze, Karriereberatungen sowie themenspezifische Veranstaltungen und Events.

Alle Infos und Angebote finden Interessierte unter [www.hs-koblenz.de/familien-service](http://www.hs-koblenz.de/familien-service).

# Fußballsommermärchen für die RS Plus auf der Karthause

## Jungenmannschaft bringt Pokal nach Hause

Die Jungenmannschaft Wettkampfklasse II (2008 – 2010) erzielte sich bei Turnier in Rheinböllen die Siegerurkunde und den Pokal. Die Mannschaften von 14 Schulen aus der Umgebung Kreis Rhein-Hunsrück, bis Bad Kreuznach und Kreis Koblenz waren gegeneinander angetreten.

Drei Vorrunden galt es zu überstehen, Trainer und Sportlehrer Jan Bührmann zeigte sich da schon zufrieden, denn die noch recht frisch zusammengesetzte Mannschaft aus dem Sportunterricht schlug sich tapfer.

Weiter ging es als Gruppenerster nach dem Viertelfinale, das Halbfinale lief ebenfalls erfolgreich und nach dem Finale gegen die IGS Bad Kreuznach war der Jubel groß. „Wir sind durch das Turnier noch mehr als Team zusammengewachsen“, resümierte der Coach.



**Den Pokal nach Hause gebracht haben: 1. Reihe von li. nach re.: Jan Bührmann, Milo Gabriel, Adam Jaziri, Jonah Loch, Saniel Alic, Bodo Dobbartin. 2. Reihe von li. nach re.: Farat-Ferry Khallo, Marcel Reiter, Emil Amrahov, Joshua Morgenschweis, Kenan Ununtmaz.**

**Foto: Susanne Beyer**

Besonders stolz war die Mannschaft darauf, dass sie das gesamte Turnier über ohne Gegentor im Spiel geblieben ist. Beim Fo-

totermine guckten Spieler, Trainer und Schulleiter Bodo Dobbartin gemeinsam sehr optimistisch und nun freuen sie sich auf die nächs-

ten Herausforderungen, denn, wie auch schon die Wettkampfklasse II weiß: „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“.

# Beliebter Brücke droht der Abriss!

## Brücke über die Simmerner Straße am Fort Konstantin bringt Vorteile für alle!

Wegen notwendiger Sanierung droht der bewährten und beliebten Fußgängerbrücke über die Simmerner Straße am Fort Konstantin der Abriss. Statt in den Erhalt und Erneuerung zu investieren, hat der Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität am 27. Juni 2023 mehrheitlich für den Abriss der Brücke und die Errichtung einer 4. Fußgängerampel weiter abwärts an der gefährlichen Friedhofskurve gestimmt. Nach Überarbeitung der statistischen Daten wird demnächst im Stadtrat über Erhalt und Erneuerung der für alle Verkehrsarten wichtigen Fußgängerbrücke abgestimmt.

Wir richten daher unsere Bitte an die Koblenzer Bürgerinnen und Bürger: Mobilisieren Sie weitere Ratsmitglieder, damit sie mit uns, der Stadtratsfraktion FREIE WÄHLER, für den Erhalt und die Erneuerung der Brücke votieren!

Die Vorteile für Fußgängerinnen und Fußgänger

– Viele Bewohner der Karthause

nutzen die Brücke auf dem Weg zur Arbeit.

- Insbesondere Nutzer der Bahn nutzen die Brücke regelmäßig
- Sie dient vielen Besuchern des Friedhofs
- Der Veranstaltungsort Fort Konstantin profitiert von der Anbindung an die Altkarthause und damit auch zu den dortigen Parkplätzen
- Bei einer Sanierung nutzen zusätzlich Menschen mit Mobilitätshilfen die Brücke

Die Vorteile Fahrrad- und Rollerfahrerinnen und Fahrrad- und Rollerfahrer

- Eine Ampel wäre für Fahrradfahrer auf der Simmerner Straße von Nachteil. Die Anfahrt rauf nach roter Ampel wäre nicht nur beschwerlich, sondern auch gefährlich.
- Auch das Abbremsen an roter Ampel in dieser Neigung ist nicht ungefährlich – insbesondere bei Nässe und Schnee!
- Die Brücke bietet Sicherheit für Radverkehr und Fußgänger.



**Freie Wähler fordern: Fußgängerbrücke über die Simmerner Straße am Fort Konstantin erhalten und erneuern – keine 4. Ampel! Von links: Stadträtin/Stadträte Dr. Michael Gross, Julia Kübler, Edgar Kühnenthal, Stephan Wefelscheid, Eitel Bohn.**

Die Vorteile für Nutzerinnen und Nutzer von Auto und Bus

- Eine 4. Fußgängerbedarfsampel auf dem 2 Kilometer Stück Simmerner Straße ist zu viel!
- Die aktuelle Erfahrung mit Baustellenampeln hat uns gezeigt: Sie schafft zu Stoßzeiten große Staus und lange Wartezeiten für die Busse und PKW.
- Anfahren im Hang ist zudem eine erhebliche Umweltbelastung.

Erhalt und Erneuerung der Brücke verhindert einen neuen Unfallschwerpunkt.

Die Verbesserung der täglichen Lebenssituation vieler Bürgerinnen und Bürger vor allem von der Karthause sollte Mehr-Kosten (ca. 1 Mio) für die Erneuerung der Fußgängerbrücke über die Simmerner Straße am Fort Konstantin mit einer Nutzungsdauer von mindestens 60 Jahre so wert sein!

# OB-vor-Ort: David Langner besucht Moselweiß



Beim Stadtteiltermin in Moselweiß wurde OB Langner von zwei Vertreterinnen des Jugendrats anlässlich des Weltmädchentages begleitet. Im Gespräch mit dem Floristen Ernst Krüger thematisierte dieser u.a. den Straßenverkehr in Moselweiß.

Foto: Theresa Lambrich

Den Stadtteil besser kennenlernen, sich vor Ort aus erster Hand informieren und vor allem ein offenes Ohr für die Bürgerinnen und Bürger haben - das ist Ziel der „OB-vor-Ort“-Tour von Oberbürgermeister David Langner. Mit Koblenz Moselweiß besuchte der

Oberbürgermeister (OB) nun den elften Stadtteil auf seiner Tour. Vor dem offenen Bürgertermin nutzte David Langner die Gelegenheit, um verschiedene Einrichtungen im Stadtteil zu besuchen. Die Konditorei Luy und das inhabergeführte Blumengeschäft



OB Langner besuchte i.R.d. Stadtteilbesuchs auch das Café Luy. Neben zahlreichen Informationen zu Themen aus Moselweiß präsentierte Inhaber Hans-Michael Luy dem OB und dem Ortsringvorsitzenden Thomas Kirsch einen Koblenzer Schängel aus Schokolade.

Foto: Theresa Lambrich

Krüger können durchaus als zwei Moselweißer Institutionen bezeichnet werden, betonte auch der Vorsitzende des Ortsrings, Thomas Kirsch, der den Stadtteilbesuch begleitete. Im Gespräch mit den beiden Inhabern Hans-Michael Luy und Ernst Krü-

ger lernte David Langner zudem nicht nur deren Betriebe kennen, sondern erfuhr auch viel über das „Ortsgeschehen“ und Themen, die die Moselweißerinnen und Moselweißer bewegten. Auch das Thema Ehrenamt liegt OB Langner besonders am Herzen. „Mit dem Generationenpark und auf dem Kirmesplatz haben wir heute zwei ganz wichtige Orte aus diesem Bereich in Moselweiß besucht. Denn sowohl der Generationenpark als auch die Kirmes leben vom Ehrenamt, deshalb danke ich allen Aktiven für ihr Engagement.“ Abschließend stand OB Langner den Bürgerinnen und Bürgern für einen Austausch zur Verfügung. „Viele der angesprochenen Moselweißer Themen sind auch allgemeine Koblenzer Themen, Stichwort Verkehr. Ich nehme aus den Gesprächen hier im Stadtteil eine Menge mit“, betonte er. „Daneben finde ich es immer wieder spannend, die Besonderheiten und die verschiedenen Vereine und Einrichtungen der Stadtteile besser kennenzulernen, denn sie machen jeden Stadtteil so einzigartig.“

## Jetzt einer der ersten 10 Testhörer werden

### Jetzt Neu: Unitron Moxi V RS

Wir haben es schon! Vor dem offiziellen Verkaufsstart.  
Ab sofort bei uns anmelden und vorab Testhörer werden!

- Voll Kompatibel mit allen Smartphones
- Hoher Tragekomfort durch spezielle links/rechts Bauform
- App Steuerung und Vollautomatik
- Zukunftssicher durch Upgradefähigkeit



Tel: 0261 450 987 27  
Casinostraße 47, 56068 Koblenz

Hörmanufaktur  
Koblenz

# Bürgermeisterin im Austausch mit Grundschulkindern im Bundesarchiv



Rund 40 interessierte Grundschul Kinder stellen Ulrike Mohrs allerhand Fragen rund um ihren Job und ihr Leben als Koblenzer Bürgermeisterin. Foto: Stadt Koblenz/Hannah Dorgeist

Rund 40 neugierigen Grundschulkindern stand Bürgermeisterin Ulrike Mohrs in dieser Woche im Rahmen der Willy-Brandt-Ausstellung im Bundesarchiv Rede und Antwort. Die jungen Schülerinnen und Schüler durften der Bürgermeisterin in einem knapp halbstündigen Austausch alle möglichen Fragen rund um Koblenz, das Dasein als Bürgermeisterin und den damit verbundenen Aufgaben stellen. Anlass für die besondere Fragerunde war der ehemalige Altkanzler Willy Brandt, der während seiner Zeit als Bundeskanzler etliche Briefe von Kindern erhalten hatte, die aktuell im Bundesarchiv ausgestellt sind. Darin wurde etwa gefragt, was ein Politiker oder eine Politikerin so macht, für wen er oder sie handelt, und was das mit einem selbst zu tun hat. Spiegelbildlich bekamen nun zwei dritte Klassen der Grundschule Neukarthause die Gelegenheit, unserer Bürgermeisterin ganz ähnliche Fragen zu stellen und dabei spielerisch die Bedeutung demokratischer Werte zu erlernen. Die Kinder wollten zum Beispiel wissen, wie die Bürgermeisterin ihren Tag im Rathaus verbringt, was

sie entscheiden darf, was sie in ihrem Beruf am liebsten macht, aber auch, was ihr Lieblingsessen ist und ob sie für immer Bürgermeisterin bleibt. Auch ganz konkrete Wünsche, wie zum Beispiel, ob auf einer Wiese Fußballtore aufgestellt werden könnten oder ob auch ihre Schule in nächster Zeit neu gestrichen werden kann, wurden geäußert. „Dass schon bei so jungen Menschen so viel Interesse da ist und die Kinder von sich aus derart viele Ideen und Vorschläge haben, begeistert mich! Daran merke ich, wie wichtig es ist, vor allem Kindern zu zeigen, wie Demokratie funktioniert und wie toll es sein kann, sich zu beteiligen!“ so Ulrike Mohrs. Im Anschluss an die Fragerunde und nach einer Tour durch das Magazin des Bundesarchivs durften die Kinder noch Briefe an die Bürgermeisterin schreiben, die nun im Rathaus bearbeitet und beantwortet werden. Das Projekt wurde gefördert durch die Partnerschaft für Demokratie Koblenz im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ sowie durch das Kultur- und Schulverwaltungsamt der Stadt Koblenz.

## IHR FRISEURTEAM

# HAARSCHNEIDER

### Trendfrisuren für die ganze Familie



Carmen Schneider  
Ihre Friseur-Meisterin  
seit 25 Jahren auf der Karthause

Hochsteckfrisuren  
Individuelle Typberatung  
Moderne Strähnentechnik

#### Öffnungszeiten:

Montag	Ruhetag
Dienstag	8.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 18.00 Uhr
Freitag	8.30 – 18.00 Uhr
Samstag	8.00 – 14.00 Uhr

GOLDWELL

Schwarzkopf

WELLA

EKZ Berliner Ring • Karthause  
Potsdamer Straße 31 • Telefon 0261-51559

## So geht es weiter mit Unterricht an der Koblenzer Pestalozzischule

Die Schülerinnen und Schüler der Pestalozzi-Schule finden Unterschlupf in anderen Schulen. Das Gebäude der Pestalozzi-Grundschule ist nach dem Brandereignis bis zu den Weihnachtsferien nicht nutzbar. In diesem Zeitraum finden dort diverse Sanierungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten statt.

Nach intensiven Bemühungen der Stadt Koblenz, der Mithilfe anderer Schulen und mit Unterstützung der ADD steht jetzt fest, wie es nach den Herbstferien mit dem Schulbetrieb weitergehen wird. Die Klassenstufen 1 und 2 werden in der Mainzer Straße im Gebäude der Zimmermann'schen Wirtschaftsschule unterkommen. Dort sind die Schülerinnen und Schüler auf einer kompletten Etage mit 6 Klassenräumen unterge-

bracht.

Die Klassenstufen 3 und 4 finden in der Berufsbildenden Schule in der Beatusstraße ihr Quartier. Dort stehen zusammenhängende Container bereit, die räumlich – auch mit dem Schulhof – vom übrigen Schulbetrieb abgetrennt sind. Dadurch bleiben die Kinder unter sich.

Die Stadt hat mit der koveb einen verlässlichen Bustransfer organisiert. Alle Kinder werden morgens von der Lindenstraße abgeholt und mittags, bzw. nachmittags in die Lindenstraße zurückgebracht. Die Ganztagskinder bleiben in den jeweiligen Standorten und erhalten dort Mittagessen und ihren Nachmittagsunterricht. Das Sekretariat und die Schulleitung befinden sich im Mensgebäude der Pestalozzi-Schule.

## Junge Försterin übernimmt die Leitung im Forstrevier Kühkopf



Die neue Leiterin des Forstreviers Kühkopf Miriam Nass.

Foto von Hermann Schneider

Zum 1. September trat Miriam Nass die Nachfolge des pensionierten Försters Joachim Mader im Stadtwald Koblenz an.

Das Team der Forstleute, das den Stadtwald Koblenz betreut, ist wieder komplett. Am 1. September trat die 27-jährige Miriam Nass ihren Dienst beim Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement der Stadt Koblenz an. Sie übernimmt die Leitung des Forstreviers Kühkopf und betreut somit gemeinsam mit ihren Kollegen Marc Brombach, Forstrevier Remstecken, und Maternus Dötsch, Forstrevier Rechte Rheinseite, den rund 2500 Hektar großen Stadtwald.

Als Tochter eines Försters im Forstamt Boppard hatte sie schon früh Berührungspunkte mit dem Wald, der Natur und der Umwelt. Nach ihrem Abitur, das sie am Kant-Gymnasium Boppard absolvierte, zog es sie zunächst nach Mysore in Indien. Dort leistete sie neun Monate einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst in einem Bildungs- und Landwirtschaftsprojekt ab. Eine spannende Zeit mit vielen prägenden Erfahrungen, die dazu führte, dass sie sich für das Bachelorstudium „Waldwirtschaft und Umwelt“ an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg entschied. Dieses schloss sie im Juni 2020 erfolgreich ab. Sie wollte als Försterin in Rheinland-Pfalz tätig sein, doch zuvor Praxiserfahrung im Bereich Arten- und Naturschutz sowie unterschiedlichen forstlichen Betrieben sammeln. So arbeitete sie

als studentische Hilfskraft für die Forstliche Versuchsanstalt Baden-Württemberg, wie auch als Tutorin für zoologische Exkursionen an der Albert-Ludwigs-Universität. Aufgaben im Bereich der Betriebsinventur und der Waldbiotopkartierung für Forstdienstleister sowie die Betreuung von Schutzgebieten beim BUND Naturschutzzentrum Radolfzell-Möggingen gehörten ebenso zu ihren Tätigkeiten.

Im Oktober 2021 begann Miriam Nass schließlich ihr Anerkennungsjahr als Forstinspektoranwärterin im Forstrevier Macken. Während dieses Jahres sammelte sie sowohl praktische als auch theoretische Erfahrungen bezüglich der Arbeitsabläufe bei Landesforsten Rheinland-Pfalz. Ihre Zeit beim Forstamt Koblenz bereitere sie erfolgreich auf ihre Abschlussprüfung vor, die sie mit Bravour bestand. Nach der Übernahme in den Landesdienst war sie in den Forstämtern Koblenz, Adenau und Ahrweiler mit unterschiedlichen Aufgaben betraut, bevor sie nun in den Kommunaldienst der Stadt Koblenz wechselte.

Miriam Nass hegt eine besondere Leidenschaft für eine ökologisch nachhaltige Waldwirtschaft und setzt sich mit Nachdruck dafür ein, dass der Koblenzer Stadtwald seinen Schutz-, Nutz- und Erholungszwecken in vollem Maße gerecht wird. Mit ihrem Engagement und ihrer fachlichen Expertise wird sie zweifellos eine wertvolle Bereicherung für das Team des Stadtwaldes Koblenz sein.

### Senioren-Sicherheitsberater der Karthause informiert

Der Senioren-Sicherheitsberater, Karl-Heinz Jost, ist in jeder zweiten Woche mittwochs im **Cafe Hoefer** (Karthause), in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr anzutreffen.

Sie erhalten von ihm, die neuesten Informationen über die Betrugsaschen am Telefon, Internet, WhatsApp und an der Haustür. Auch gibt er Tipps, wie man sich davor schützen kann.

Ebenfalls liegt Informations-Material bereit.

Die nächsten Termine finden statt am:

→ **15.11.2023, 15:00 Uhr**

Termin für Dezember wird noch bekannt gegeben.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und verbleibe mit freundlichen Grüßen  
Karl-Heinz Jost  
(Senioren-Sicherheitsbeauftragter)



## ! Hinweis !

Aufgrund von Arbeiten an den Erdleitungen bei der SB Tankstelle Karthause, wird es in den kommenden Wochen gelegentlich zum Mangel an Diesel & Super E5 kommen.

Voraussichtlich werden im November alle Leitungen erneuert, sodass es zur Schließung der Tankstelle während der Bauphase führen kann.

Genau Termine sind aktuell noch nicht bekannt.

**SB**

**TANK**

Vielen Dank für Ihr/Euer Verständnis!

Deusing GmbH

• SB Tankstelle Karthause

# 124 Bäume müssen gefällt werden

Sie sind von Pilzen befallen, haben kahle Kronen oder sind bereits abgestorben: 124 Bäume muss der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestattungswesen demnächst fällen. In dieser Woche beginnen die umfangreichen Arbeiten. Häufigster Grund: die Stand- und Bruchsicherheit ist nicht mehr gewährleistet. Demgegenüber stehen 178 Bäume, die im Stadtgebiet neu gepflanzt werden.

Die regelmäßige Kontrolle und Pflege der Bäume im öffentlichen Grün ist eine Kernaufgabe des Stadtbaummanagements. Nicht alle Gehölze kommen langfristig mit einem Extremstandort in der Stadt zurecht. Der Klimawandel tut sein Übriges. So hat beispielsweise die Rußrindkrankheit, verursacht durch einen Schlauchpilz, zwei Ahornbäume (botanischer Name: *Acer*) auf dem Friedhof Pfaffendorf befallen. Auch Hainbuchen (*Carpinus betulus*) tun sich zunehmend mit dem Stadtklima schwer. Abgestorbene Exemplare werden an der Kita Goldgrube, auf dem Hauptfriedhof und auf dem Friedhof Pfaffendorf entfernt.

Bedrohlich geschwächt sind auch zehn Mehlbeeren (botanischer Name: *Sorbus*) in der Straße Am Flugfeld auf der Kartause. Ein Baum ist bereits abgestorben, an den anderen wachsen große Fruchtkörper des Pilzes „Zottiger Schillerporling“, der die Mehlbeeren massiv schwächt und massive Fäule im Holz auslöst.

Auf der Südallee stellte ein Gutachter anhand von Zugversuchen fest, dass zahlreiche Bäume nicht mehr standsicher sind. Die Wurzeln der Bäume sind durch eine starke Verdichtung des Bodens und eine massive Überdüngung durch Hundeexkremente geschwächt. Um Schäden vorzubeugen und der Verkehrssicherungspflicht nachzukommen, werden zwischen dem Friedrich-Ebert-Ring und dem Markenbildchenweg sechs Robinien (*Robinia*) sowie zwei Bergahorne (*Acer pseudoplatanus*) und im Abschnitt bis zu Josefstraße sieben weitere Robinien zeitnah gefällt. Auch an der Emser Straße



**Zehn Mehlbeerbäume auf der Kartause sind durch Pilzbefall stark geschwächt und müssen gefällt werden. Ein Baum ist bereits abgestorben.**

Foto: Stadt Koblenz / Verena Groß

zwischen der Südbrücke und der Bahnunterführung müssen fünf Robinien entfernt werden.

Die vollständige Liste aller Fällungen veröffentlicht der Eigenbetrieb Grünflächen- und Bestat-

tungswesen zum Herunterladen auf seiner Homepage unter: [www.koblenzer-stadtgruen.de](http://www.koblenzer-stadtgruen.de)

# CDU-Ortsverband für verbesserte Sicherheit und Infrastruktur am Panoramaweg

Der CDU-Ortsverband Koblenz-Karthause setzt sich für eine Verbesserung der Sicherheit und Infrastruktur am zurzeit gesperrten Panoramaweg im Bereich der Weimarer Straße ein. Im Zuge der Hangsicherung wird ein Fangzaun errichtet. Damit einher geht die Verlegung des Panoramawegs in diesem Abschnitt. Nach den Vorstellungen des CDU-Ortsverbands Koblenz-Karthause soll im Zuge dieser Arbeiten eine Wegbeleuchtung hergestellt werden. Der betroffene Abschnitt des Panoramawegs ist zurzeit unbeleuchtet. Der CDU-Ortsvorsitzende und Stadtratskandidat Marius Jakob betont die Bedeutung der Beleuchtung für die Sicherheit aller Nutzer des Panoramawegs: „Die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger hat oberste Priorität. Eine gut beleuchtete Umgebung trägt maßgeblich dazu bei, dass sich die Menschen sicher fühlen und den Weg auch bei Dunkelheit bedenkenlos nutzen können. Gerade in den Wintermonaten, wenn die Tage



Foto: CDU Koblenz-Karthause/Jakob

kürzer sind, ist eine ausreichende Beleuchtung unverzichtbar.“ Der CDU-Ortsverband Karthause hat als infrastrukturelle Verbesserung

angeregt, die seit Jahren verfallene Informationstafel, die als Wegweiser durch den Stadtwald dient, zu erneuern. Diese Maßnahme soll

die Orientierung der Wanderer und Spaziergänger verbessern, die diesen beliebten Weg durch den Stadtwald nutzen.

[www.vr-rheinahreifel.de](http://www.vr-rheinahreifel.de)

**GEMEINSAM  
blicken wir  
nach vorn –  
MACHEN  
statt wollen!**

**Morgen  
kann kommen.**

**Wir machen den Weg frei.**

 VR Bank  
RheinAhrEifel eG



**SCHMITZ KG**

Hausverwaltung und Immobilienvermittlung



56075 Koblenz-Karthause | 56154 Boppard-Buchholz  
0171-3327306 | [info@immobilien-schmitzkg.de](mailto:info@immobilien-schmitzkg.de) | [www.immobilien-schmitzkg.de](http://www.immobilien-schmitzkg.de)



**JÖSCH**

Bau- & Immobilien-  
Sachverständiger

Wir bieten Ihnen einen  
360°-Service u.a.

- Gutachten zur Mietpreisbildung
- Schadens- und Schimmelgutachten
- Immobilienbewertung und -vermarktung

**Sachverständiger**

zertifiziert nach DIN EN ISO/IEC 17024

**für Schäden an Gebäuden  
für die Bewertung von bebauten  
und unbebauten Grundstücken**

0261.95229070

[WWW.JOESCH.EU](http://WWW.JOESCH.EU)

# Hochschule Koblenz begrüßt 1.706 Erstsemester zum Wintersemester

An der Hochschule Koblenz haben sich zum Wintersemester 2023/24 an ihren drei Standorten insgesamt 1.706 Studierende neu eingeschrieben. Von den Erstsemestern beginnen 1.198 ihr Studium am Campus Koblenz, 489 am Campus Remagen und 19 am Campus Höhr-Grenzhausen. Das sind etwa 160 mehr Neueinschreibungen als zum vorangegangenen Wintersemester. Mit nun insgesamt 8.755 Studierenden bleibt die Hochschule Koblenz die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Rheinland-Pfalz. Die Neuzugänge wurden mit verschiedenen Veranstaltungen und Aktionen herzlich an der Hochschule Koblenz empfangen. Am Campus Remagen wurden die fast 500 Erstsemester der beiden Fachbereiche „Mathematik und Technik“ sowie „Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ in einer gemeinsamen Erstsemesterveranstaltung im dortigen AudiMax begrüßt, unter anderem von Prof. Dr. Karl Stoffel, dem Präsidenten der Hochschule Koblenz. Er rief die neuen Studierenden dazu auf, sich auch über die Lehrveranstaltungen hinaus in das Campusleben einzubringen und es so mitzugestalten. Die studentischen Gremien stellten sich vor und ehemalige Studierende berichteten inspirierend von ihrem Studium und ihrem weiteren Weg. Am Campus Koblenz fanden die Erstsemesterbegrüßungen im Rahmen der Kick-off Camps mit gezielten Informationen, Orientierungshilfen und Vorkursen in den einzelnen Fachbereichen Sozialwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwesen sowie Bau-Kunst-Werkstoffe statt. Für einen gemeinsamen Studienstart für alle Studierende am Campus Koblenz wurde erstmals erfolgreich der „Markt der Möglichkeiten“ im Foyer des Campus durchgeführt. An etwa 30 Infoständen der Service- und Beratungsstellen und studentischer Initiativen an der Hochschule Koblenz sowie kultureller Angebote des Theaters Koblenz konnten sich sowohl Erstsemesterstudierende als auch interessierte Studieren-



**Markt der Möglichkeiten.**

**Foto: Hochschule Koblenz/Lückenbach**

de höherer Semester informieren und vernetzen. Dabei startete auch der Kartenvorverkauf für das „Welcome Wine Tasting“, das am 7. November für Erst- und Zweitsemester von Hochschule und Universität Koblenz in der Mensa der Hochschule Koblenz stattfindet. Alle sechs Fachbereiche der Hochschule sind mit dem Erstsemestereinführungsprogramm Kick-off Camp in das Studium gestartet, das die frisch gebackenen Studierenden bei ihren ersten Schritten ins Studium begleitet. Fast alle Neustudierenden nutzen die Gelegenheit, dadurch die Hochschule und sich untereinander kennen zu lernen sowie sich mit Vorbereitungskursen auf ihr Studium einzustimmen. „Wir freuen uns über die große Beteiligung der Erstsemester, die nun auch dank der Unterstützung durch unsere Tutorinnen und Tutoren und der Fachschaften bestens auf ihr Studium vorbereitet sind“, betont Jutta Reinemann, die die Kick-off Camps an der Hochschule Koblenz leitet. Für die Betreuung konnten im Rahmen des Tutorenprogramms der Hochschule Koblenz zwölf neue Tutorinnen und Tutoren aus unterschiedlichen Fachbereichen gewonnen werden. Wer nicht an den Kick-off Camps teilnehmen konnte, hat die

Möglichkeit, im Kurs #kompetenzstudium auf der Lernplattform OLAT ein umfangreiches

Starter-Kit sowie viele Pod- und Screencasts und auch Kurse zu Schlüsselkompetenzen abzurufen.

## Super Leistung, fairster Preis Kfz-Versicherung jetzt wechseln!



Mit der günstigen Kfz-Versicherung fahren Sie immer gut.

**Wir bieten Ihnen diese Vorteile:**

- ✓ Niedrige Beiträge
- ✓ Top-Schadenservice
- ✓ Beratung in Ihrer Nähe
- ✓ Mit dem Telematik-Tarif\* in der Kfz-Haftpflichtversicherung und Kasko bis zu 30% sparen

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.**

Wir freuen uns auf Sie.

\* Mehr Informationen erhalten Sie von Ihrem/r Berater/in und unter [huk.de/telematikplus](http://huk.de/telematikplus)

**Kundendienstbüro  
Renata Byczuk**

Tel. 0261 97372880  
renata.byczuk2@hukvm.de  
[huk.de/vm/renata.byczuk2](http://huk.de/vm/renata.byczuk2)  
Hohenzollernstr. 56  
56068 Koblenz Süd  
Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr  
Mo.–Di. 14.00–17.00 Uhr  
Do. 14.00–17.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

# Willkommen im Studium: Welcome Wine Tasting

In Zusammenarbeit mit dem Studierendenwerk Koblenz und der Stadt Koblenz laden die Hochschule und die Universität Koblenz alle Erst- und Zweitsemestrierenden herzlich zu einem ganz besonderen Willkommensevent ein: Am 7. November findet von 19:00 bis 22:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr) in der Mensa des Studierendenwerks der Hochschule Koblenz am Campus in der Konrad-Zuse-Straße 1 das erste „Welcome Wine Tasting“ statt. Unterstützt wird diese Veranstaltung von der Wirtschafts- und Wissenschaftsallianz Koblenz und der Regionalmarketinggesellschaft R56+. Neben der Weinprobe mit ausgewählten Tropfen von der Mosel erwarten die Studierenden in geselliger Runde Live-Musik, interessante Talks mit Koblenzer Akteurinnen und Akteuren der Region sowie eine Tombola, bei der unter allen Gästen acht Tickets für eine Ballonfahrt mit dem R56+ Heißluftballon verlost werden.

Weitere Infos sind auf der Homepage der Hochschule Koblenz unter [www.hs-koblenz.de/winetasting](http://www.hs-koblenz.de/winetasting) abrufbar.

Daniel Steiger, Abteilungsleiter Event der Koblenz-Touristik, wird durch den Abend führen und für eine unterhaltsame Atmosphäre sorgen. Zwischen den einzelnen Weinen wird er mit Akteurinnen und Akteuren aus dem Hochschulumfeld, aus Wirtschaft und Politik kurze Interviews führen, beispielsweise mit dem Koblenzer Oberbürgermeister David Langner, mit Vertretern von R56+ sowie den Präsidenten der beiden Hochschulen Prof. Dr. Stefan Wehner und Prof. Dr. Karl Stoffel, die der Wirtschafts- und Wissenschaftsallianz Koblenz derzeit gemeinsam vorstehen.

Vorläufer der Veranstaltung war das „Welcome Dinner“, das vor Ausbruch der Pandemie im Herbst 2019 mit toller Resonanz an der Hochschule Koblenz auf Initiative von Oberbürgermeister David



Foto: Thomas Frey

Langner realisiert wurde. Schon damals war es darum gegangen, die neuen Studierenden mit einem exklusiven Abend willkommen zu heißen und ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich untereinander sowie mit Akteurinnen und Akteuren der Region zu vernetzen. Langner war es deshalb wichtig, dass dieses Forum wieder geschaffen wird und hatte erneut alle Akteure an einen Tisch geholt. „Wenn wir Koblenz zur echten Universitätsstadt machen wollen, müssen wir innovativ bleiben und die Verbindung der Studierenden mit der Stadt stärken“, so der Oberbürgermeister.

„Die Erstsemester aller acht Hochschulen aus der Region Koblenz vernetzen sich und erhalten einen ersten Eindruck von unserer vielfältigen Wirtschafts- und Wissenschaftsregion. Erste Kontakte zu Unternehmen können geknüpft werden und Keimzelle für Praktika oder praxisnahe Haus- und Abschlussarbeiten sein. Diese Verbindungen möchte die Wirtschafts- und Wissenschaftsallianz regelmäßig initiieren und fördern und unterstützt daher gerne das Welcome Wine Tasting“, so Fabian Göttlich, Geschäftsführung der Wirtschafts- und Wissenschaftsallianz Region Koblenz e.V., wesentlicher Unterstützer der Veranstaltung. Höhepunkt des Abends ist zweifellos die Weinprobe mit erlesenen Weinen aus Koblenz und der Region, die unter fach-

kundiger Anleitung renommierter Winzer stattfindet. Dies bietet den Studierenden die Gelegenheit, die vielfältigen Geschmacksnuancen regionaler Weine zu entdecken und dabei mehr über die Stadt und Region zu erfahren. Die musikalische Begleitung des Abends erfolgt durch elegante Jazz- und Swingvibes der Koblenzer Universitätsmusik, die die Atmosphäre perfekt abrunden und für gute Stimmung sorgen. „Wir freuen uns, dass wir unter allen Teilnehmenden des ‚Welcome Wine Tastings‘ acht Tickets für eine unvergessliche Fahrt mit unserem R56+ Heißluftballon verlosen können. Darüber hinaus begrüßen wir jeden Teilnehmenden mit einem kleinem R56+ Welcome Package, um die Startphase des Studiums in unserer Region bestmöglich zu unterstützen“, kündigt Christian Kassner an, der zusammen mit Christian Schröder als Geschäftsführer der R56+ Regionalmarketing GmbH & Co. KGaA fungiert. Tickets für diese besondere Veranstaltung sind für einen Kostenbeitrag von lediglich 3 Euro erhältlich und können an allen Kassen des Studierendenwerks an der Universität Koblenz sowie an den Standorten Koblenz und Remagen der Hochschule Koblenz erworben werden. Im Preis enthalten sind Wein, Wasser und Snacks für die Weinprobe. Weitere Informationen sind unter [www.hs-koblenz.de/winetasting](http://www.hs-koblenz.de/winetasting) abrufbar.



## Moderne und stilvolle OPTIK!

1 Paar Gleitsichtgläser ab 198,-€  
Lesebrille ab 59,-€

der Optiker.

Inh.: Detlef Hevert Brillen · Kontaktlinsen · Beratung

Potsdamer Straße 27 · 56075 Koblenz / Karthause · Tel.: 0261 / 5791166

# St. Martin reitet wieder durch die Karthäuser Straßen

Freitag, 10. November, ist es wieder soweit. Um 17.45 Uhr heißt es auf der Karthause „Aufstellen zum St. Martins-Umzug“. Dann wird der „St. Martin“ auf dem Schimmel durch die Karthäuser Straßen reiten. Vom Aufstellort in der Rostocker Straße/ Am Flugfeld starten die Kinder und Erwachsenen mit ihren (evtl. selbst gebastelten) Laternen um 18.15 Uhr. Ein schöner Anblick wäre es, wenn aus den Fenstern in den Straßen Kerzen oder Laternen leuchten würden, um den Zug noch schöner zu gestalten. Über das Flugfeld, Zeisigstraße, Zeppelinstr., Drosselgang, Am Falkenhorst und den Finkenherd endet die leuchtende Karawane am Schulhof der Grundschule „Am Löwentor“. Hier wird dieses Jahr auch wieder an altbewährter Stelle das Martinsfeuer entfacht. Musikalisch

begleitet werden die Karthäuser, von dem Musikverein „WaldEcho“ aus Waldesch und dem Karthäuser Fanfarenzug. Sie möchten mit den von ihnen gespielten traditionellen Martinsliedern auch zum Mitsingen anregen. Das Ende des Zuges ist traditionell auf dem Schulhof der Grundschule „Am Löwentor“, wo Groß und Klein mit dem großen Martinsfeuer empfangen werden. Natürlich werden auch die Martinswecken nicht fehlen. Auf dem Schulhof gibt es wieder Stände an denen die bereits gekauften oder vor Ort gegen eine kleine Spende erworbenen Bons gegen Martinswecken eingetauscht werden können. Für dieses Jahr hat der Vorstand beschlossen, dass wir wieder unsere kleinen Mitbürger in den Kindergärten und den sozialen Einrichtungen

mit einem Bon erfreuen werden, die damit einen kostenlosen Martinsweck erhalten können. Unter einem großen Zelt präsentiert sich der Förderverein mit der Ausgabe der Wecken und dem Glühwein verkauft vom Kindergarten St. Beatus. Für das leibliche Wohl sorgt die Grundschule „Am Löwentor“. Zur Finanzierung des Martinszuges findet dieser Tage wieder eine Haussammlung statt. Zudem hat der Förderverein St. Martin Karthause ein Konto (IBAN: DE80 5705 0120 0000 1974 00 - BIC: MALADE51KOB) bei der Sparkasse

Koblenz. Der Förderverein St. Martin Karthause freut sich auch über kleine Beträge, die auf dieses Konto überwiesen werden. Jugendliche unter 18 Jahren dürfen aus Sicherheitsgründen keine brennenden Pechfackel tragen (außer in Begleitung eines Erziehungsberechtigten). Sollte die begleitende Polizei feststellen, dass sich die Jugendlichen nicht daran halten, ist sie berechtigt den Umzug anzuhalten bzw. ganz zu untersagen. Die Veranstalter appellieren daher an die Vernunft der Erwachsenen

## Neue Mitarbeiterin bei „der Optiker“ auf der Karthause



„der Optiker“, Detlef Hevert hat mit Frau Tamara Sohn eine neue Mitarbeiterin dazu gewinnen können.

Frau Tamara Sohn hat nach Ihrer Ausbildung in verschiedenen Betrieben bundesweit Erfahrung gesammelt und dabei alle Weiterbildungsmöglichkeiten genutzt. Jetzt, wo Sie Ihr Zuhause in Koblenz auf der Karthause gefunden hat, ist es Ihr eine Herzensangelegenheit auch in Ihrem Stadtteil zu arbeiten.

„Ich bin gerne Augenoptikerin und liebe meinen Beruf. Ich freue mich darauf, unsere Kunden von „der Optiker“ kennenzulernen, das sind ja dann auch alle irgendwie Nachbarn“, sagt Sie und muss dabei ein wenig schmunzeln. „Jeder

Kunde ist anders und damit einzigartig und das ist das, was so interessant ist und bei der Arbeit Spaß macht. Quasi vor der eigenen Haustür zu arbeiten, besser geht es ja gar nicht“, so Frau Sohn weiter. Sie freut sich darauf, Ihre Kunden in allen fachlichen und stilistischen Fragen zu beraten. Mit über 20 Jahren Berufserfahrung hat Frau Sohn eine hohe Kompetenz in der Vermessung der Sehstärke, der Anpassung von Kontaktlinsen und allen sonstigen Arbeiten in der Augenoptik. Der Inhaber Detlef Hevert freut sich über seine neue Mitarbeiterin, die mit Ihrem freundlichen und professionellen Auftreten überzeugt. „Sie ist eine große Bereicherung für unser Team.



## Mats

wurde geboren!

4. August 2023  
Gewicht: 3290 Gramm  
Größe: 53 cm

Über das freudige Ereignis der Geburt ihres Sohnes freuen sich natürlich insbesondere die Eltern

**Dennis und Fabienne Kröber**

sowie die Großeltern Michael und Steffi Kröber und Jörg und Sabine Bärtges, aber auch die Urgroßeltern Helmut und Dagmar sowie Ernst und Ingrid.

Darüber hinaus selbstverständlich alle Tanten und Onkel!

# STELLE FREI!

WIR SUCHEN SCHNELLSTMÖGLICH.

ANLAGENMECHANIKER SHK (M/W/D)

AZUBI ZUM ANLAGENMECHANIKER (M/W/D)

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail, per Post oder bewerben Sie sich direkt online über unsere Homepage!



Michael Proske | Römerstraße 52 | 56323 Waldesch | Tel.: 02628 96020 | Fax: 02628 960227  
www.servicecenter-proske.de | [m.proske@servicecenter-proske.de](mailto:m.proske@servicecenter-proske.de)



# Politisches Takeover: Jugendliche „übernehmen“ Amt des Oberbürgermeisters



Ankunft am Morgen am Rathaus: Clara Fruhling und Pia Chakurakal auf dem Weg zur Übernahme.

Foto: Stadt Koblenz/Alexandra Schäfer

Clara Fruhling und Pia Chakurakal erhielten am Weltmädchentag einen Vorgeschmack darauf wie es wäre, Oberbürgermeisterin von Koblenz zu sein. Die beiden Jugendratsmitglieder übernahmen das Amt an der Stadtspitze symbolisch von David Langner, um auf ihre Themen und die Kompetenz weiblicher Führungskräfte aufmerksam zu machen. Die Aktion angestoßen, hatte die städtische Gleichstellungsstelle, passend zu deren diesjährigen Arbeitsschwerpunkten „Jugend“ und „Frauen & Kommunalpolitik“. Die jungen Frauen absolvierten gemeinsam mit dem Oberbürgermeister die Ter-

mine, die am Vormittag auf dessen Agenda standen. Los ging es mit einem Telefoninterview für einen Radiosender. Die Jugendlichen sprachen dabei unter anderem über das Wahlrecht ab 16, das ihnen besonders am Herzen liegt. Nach einem weiteren Interview für die Tageszeitung zu ihrer Motivation das Rathaus zu übernehmen, stand die Vorstellung einer Studie im Historischen Rathaussaal auf dem Programm.

Von dort ging es auf den Willi-Hörter-Platz an den Infostand der städtischen Gleichstellungsstelle und der Koblenzer Arbeitsgruppe von Plan International, die sich seit vie-

len Jahren für die Rechte von Frauen und Mädchen weltweit einsetzt. Neben allgemeinen Informationen wurde ein kleines Quiz angeboten, das dazu einlud, über den Zufall des eigenen Geburtsortes nachzudenken und wozu es einen Weltmädchentag gibt. Mit anwesenden Schülerinnen und Schüler des Görres Gymnasiums entwickelte sich schnell ein reger Austausch und Betrieb am Fotopunkt.

Nach einer Mittagspause ging es am Nachmittag mit dem Dienstwagen des Oberbürgermeisters zum Stadtteilbesuch nach Moselweiß. Beim „OB vor Ort-Termin“ besuchten die jungen Frauen verschiedene Betriebe sowie den Generationen-

park und den Kirmesplatz, um abschließend die Bürgersprechstunde im Heimatmuseum zu verfolgen. Die jungen Frauen bekamen so ein Gespür für den Arbeitsalltag, den eine solche Position mit sich bringt und hatten dazu noch die Gelegenheit sich selbst einzubringen. Am frühen Abend war dann für die Jugendlichen der offizielle Teil zu Ende.

Der Weltmädchentag ging in Koblenz hingegen noch weiter. Unter anderem wurde das Kaiserdenkmal am Deutschen Eck pinkfarben illuminiert und reihte sich damit in die bundesweite Beleuchtungsaktion pränanter Wahrzeichen von Plan International ein.



Am Infostand der städtischen Gleichstellungsstelle und der Koblenzer Arbeitsgruppe von Plan International trafen Clara Fruhling und Pia Chakurakal gemeinsam mit David Langner Schülerinnen und Schüler des Görres Gymnasiums.

Foto: Stadt Koblenz/Andreas Egenolf

## HABEN SIE HEUTE SCHON GEHÖRT?

Parkmöglichkeiten direkt neben dem Haus



**HÖRSTUDIO S**  
MITTENIMLEBEN

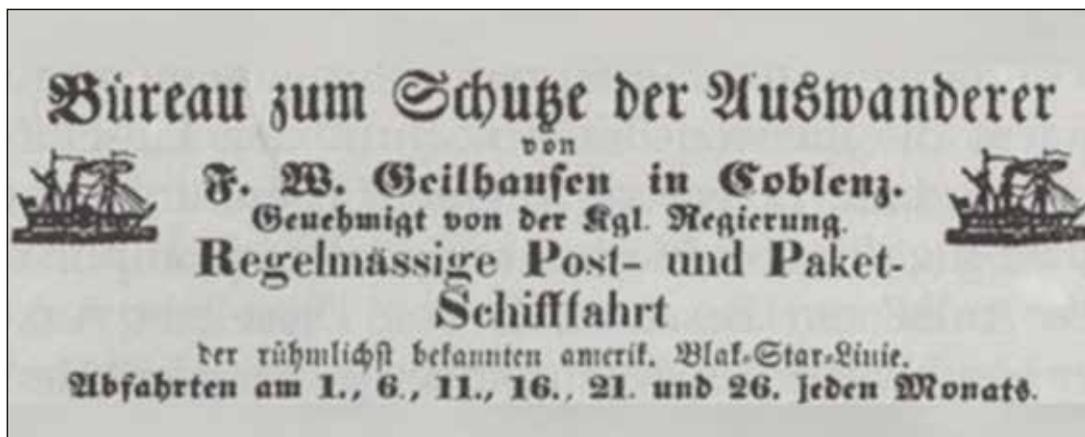
56073 Koblenz Tel. 0261 - 942 494 82  
Koblenzer Str.236 kontakt@hoerstudio-s.de  
Neben Senioren Residenz Moseltaal

Mitglied im Qualitätsverband **pro akustik**

# „Fort, fort von hier!“ Auswanderung im 19. Jahrhundert nach Amerika

Einladung zum Vortrag im Landeshauptarchiv Koblenz, Dienstag, 10. Oktober 2023, 18:00 Uhr

In Zeiten der Globalisierung ist Migration zu einem alltäglichen Phänomen geworden. Menschen müssen vor politischer Verfolgung und Bürgerkrieg aus ihrem Heimatland fliehen oder wollen aus wirtschaftlichen und sozialen Gründen ein neues Leben beginnen. Ein Blick in die Geschichte zeigt, dass Deutschland in den vergangenen Jahrhunderten vielen Migranten Zuflucht gewährt hat. Andererseits kehrten viele Deutsche aus politischen oder wirtschaftlichen Gründen ihrer Heimat den Rücken. Im 19. Jahrhundert übten vor allem Nord- und Südamerika eine große Anziehungskraft aus. Während viele Menschen oder gar ganze Dorfgemeinschaften vom Hunsrück, aus der Eifel oder dem Westerwald nach Brasilien auswanderten, brachen die meisten Koblenzer Emigranten in Richtung Vereinigte Staaten auf. Diese Schicksale sind in umfangreichen Quellenbeständen des



Coblenzer Zeitung vom 14. Mai 1852.

Foto: Stadtarchiv Koblenz.

Stadtarchivs Koblenz und des Landeshauptarchivs Koblenz nachzuvollziehen und werden Ihnen vorgestellt und erläutert. Während der Leiter des Stadtarchivs, Herr Michael Koelges, anhand konkreter Koblenzer Auswandererschicksale typische Archivalien und ihre Aussagekraft vorstellt, werden die Mitarbeiterinnen des Landeshauptarchivs, Frau Marli

Beck, Frau Ellen Junglas und Frau Marion Voigt, die von Ihnen entwickelte und erarbeitete Auswandererdatenbank und den virtuellen Lesesaal APERTUS vorstellen und in die umfangreichen Recherchemöglichkeiten einführen. Wir freuen uns, Sie zu dieser Veranstaltung einladen zu dürfen, die Sie im Anschluss an die Vorträge auch zu einem Blick in ausge-

wählte Originalarchivalien und die Auswandererdatenbank einlädt. Bei einem Glas Wein wird sich die Möglichkeit für intensiven Austausch und Gespräch ergeben. Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Dr. Christine Goebel, 0261/ 9129-117, c.goebel@lav.rlp.de. Michael Koelges, 0261/129 2641, stadtarchiv@stadt-koblenz.de

- Anzeige -

## Sparkasse auf der Karthause eröffnet Schritt für Schritt

**Informationen zum aktuellen Stand der Bauarbeiten**

**Ende des Jahres 2022 wurde der Geldautomat in der Geschäftsstelle Karthause gesprengt. Der dabei entstandene Schaden war so groß, dass die Räumlichkeiten zunächst vollständig geschlossen werden mussten. Aufgrund aktueller Nachfragen informieren wir nun über den derzeitigen Stand der Bauarbeiten.**

Durch das Sprengen des Geldautomaten sind starke Schäden am Sparkassengebäude entstanden, die durch die Bauarbeiten nun beseitigt wurden. In diesem Zuge hat die Sparkasse Koblenz die Gelegenheit genutzt, die Geschäftsräume zu erweitern, um ihren Kunden ein umfangreiches Beratungsangebot bieten zu können. Sie setzt damit ein deutliches Zeichen zum Erhalt des Standortes auf der Karthause. Beratungsräume werden vergrößert, modernisiert und mit der aktuellsten Technik ausgestattet. Dabei setzt die Sparkasse auf die neusten Sicherheitsstandards.

Beim Durchführen der Bauvorhaben ist die Sparkasse Koblenz auf Dritte, wie Lieferanten und Handwerker, aber auch auf Materialverfügbarkeit angewiesen. Leider kommt es bei einigen sicherheitsrelevanten Bauteilen weiterhin zu Lieferschwierigkeiten, was zum Stocken der

Bauarbeiten führt. Dass dies für Unmut bei den Kunden sorgt, ist nachvollziehbar. Die Sparkasse bedauert die Umstände sehr, bittet aber weiterhin um Verständnis.

**Aktuelle Verfügbarkeit**

Die Beratungsräume wurden schon kurze Zeit nach der Sprengung für Kundengespräche nutzbar gemacht. Das Team der Sparkassengeschäftsstelle ist für seine Kunden vor Ort und ist bei Fragen rund um Finanzen in den Beratungszeiten (nach vorheriger Terminvereinbarung) von Montag bis Freitag, 8 bis 20 Uhr, für die Kunden da. Auch der Zugang zu den Kunden-Safes ist mittwochs, 13 bis 15 Uhr, und donnerstags, 9 bis 11 Uhr, ohne Termin möglich.

Der SB-Bereich ist von Montag bis Donnerstag, 9.30 bis 16 Uhr, und freitags, 9.30 bis 14 Uhr, zugänglich. Dort stehen zwei Selbstbedienungsterminals bereit, an denen Überweisungen getätigt und Kontoauszüge entnommen werden können. Bankgeschäfte, wie Überweisungen durchführen, Daueraufträge einrichten oder Kontostand prüfen, können rund um die Uhr bequem im Online-Banking der Sparkasse Koblenz (sparkasse-koblenz.de) erledigt werden. Auch die Bargeldversorgung für die Karthäuser Kunden wurde im Oktober wieder-

hergestellt. Der Geldauszahlautomat befindet sich an der Außenfassade des Gebäudes und ist somit rund um die Uhr zugänglich.

Darüber hinaus kann täglich von 5.30 bis 23 Uhr Bargeld im SB-Center am Karthäuserhofweg 25 auf der Karthause sowie in den umliegenden Sparkassengeschäfts- und SB-Stellen abgehoben werden.

Über weitere Schritte werden die Sparkassenkunden selbstverständlich rechtzeitig informiert.

Ihr Sparkassen-Team auf der Karthause

**Kontakt:**

Sparkasse Karthause

Potsdamer Straße 8, 56075 Koblenz

Tel: 0261 – 393-0

E-Mail: info@sparkasse-koblenz.de

**Rund um die Uhr:** sparkasse-koblenz.de



**Sparkasse  
Koblenz**



**3 FREITAG**

**Rhine-Mosel-Squeezers:** 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

**7 DIENSTAG**

**Karthause Aktiv:** Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

**JUBÜZ:** 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

**8 MITTWOCH**

**AWO Moselweiß:** 15.00 Uhr, Debbekooche-Essen, Winzerhof Wirges

**10 FREITAG**

**Rhine-Mosel-Squeezers:** 19:30 - 22:00 Open House im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

**11 SAMSTAG**

**AWO Karthause:** 15.00 Uhr, Kaffeemittag im Café Hoefler, EKZ

**CDU Koblenz-Karthause vor Ort:** Samstag, 18.11.2023, 11-12 Uhr, Austinstraße/Ecke Panoraweg, Die Karthause und du: Wo drückt der Schuh?

**13 MONTAG**

**JUBÜZ:** 15.00 - 17.00 Uhr, Plaudertreff, JuBüZ

**14 DIENSTAG**

**Karthause Aktiv:** Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per

E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

**JUBÜZ:** 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

**16 DONNERSTAG**

**DRK:** 16-20 Uhr, DRK-Blutspendetermin, JuBüZ Karthause



**17 FREITAG**

**Rhine-Mosel-Squeezers:** 19:30 - 22:00 Open House im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

**18 SAMSTAG**

**Ortsring:** 14.30 Uhr Pflanzaktion, Treffpunkt JuBüZ

**20 MONTAG**

**JUBÜZ:** 15.00 - 17.00 Uhr Plaudertreff, JuBüZ

**21 DIENSTAG**

**JUBÜZ:** 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

**22 MITTWOCH**

**AWO Karthause:** 18.00 Uhr, Vorstandssitzung bei Costa

**24 FREITAG**

**Rhine-Mosel-Squeezers:** 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

**28 DIENSTAG**

**JUBÜZ:** 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

**Karthause Aktiv:** Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

**WSG-Stadtrat:** Offene Frakti-

onssitzung der WGS, Rathaus-saal 132

**29 MITTWOCH**

**AWO Karthause:** 18.00 Uhr, Vorstandssitzung bei Costa

**Termine für die Dezember 2023-Ausgabe bis Mittwoch, 15.11. einreichen!**

## Kanalsanierung in der Görtzstraße

Die Stadtentwässerung – Eigenbetrieb der Stadt Koblenz – wird den Kanal in der Görtzstraße auf der Karthause sanieren.

Ab Mitte Oktober 2023 beginnt man mit den Bauvorbereitungen bzw. dem Einrichten der Baustelle und anschließend mit den eigentlichen Bau- und Kanalbauarbeiten. Im Rahmen dieser Arbeiten werden auch die Hausanschlüsse bis zur Grundstücksgrenze erneuert. Mit den Bauarbeiten wurde die Firma Bressan Bau GmbH aus Moselkern beauftragt.

Die vorgesehene Bauzeit beträgt ca. 12 Monate (ab Mitte Oktober 2023 bis Ende September 2024), vorausgesetzt, dass keine besonderen Umstände eine Verzögerung bewirken. Um die Einschränkungen für die Anwohner

möglichst gering zu halten wird die Baumaßnahme unter abschnittsweiser Vollsperrung durchgeführt.

Für Anlieger werden Zufahrtsmöglichkeiten bis zur Baustelle geschaffen. Die Zufahrten zu den Parkplätzen und Garagen bleiben, solange es der Bauablauf erlaubt, erreichbar. Wenn der Kanalbau direkt vor den Zufahrten bzw. Hauseingängen betrieben wird, können die Grundstücke nicht angefahren werden. Jedoch wird die fußläufige Erreichbarkeit der Haus- und Geschäftseingänge jederzeit gewährleistet. Die bauausführende Firma und die Stadtentwässerung Koblenz werden bemüht sein, diese Behinderungen so kurz wie möglich zu halten.

## Jahreshauptversammlung der kfd St.-Beatus

Die kfd St.-Beatus lädt alle Ihre Mitglieds-Frauen zur Jahreshauptversammlung ins Cafe Sonnenschein ein. **Mittwoch 29. November 2023, Beginn 17:30 Uhr**

- Tagesordnungspunkte:
1. Kassenbericht und Entlastung
  2. Erhöhung des Jahresbeitrages am 01.01.2024
  3. Vorschläge für Aktionen im Jahr 2024
  4. Verschiedenes

Anschließend eine kleine Adventsbesinnung und Beisammensein. Die diesjährige Fahrt zum Weihnachtsmarkt führt uns am **Mitt-**

**woch 13. Dezember 2023 nach Trier.**

Abfahrt am Löwentor um 14:30 Uhr – Rückkehr gegen 21:30 Uhr am Löwentor.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Der Fahrpreis beträgt 30,- € (keine Rückerstattung) und ist nach Anmeldung zahlbar auf das Konto DE87 5705 0120 0000 2027 22, Sparkasse Koblenz

Anmeldung bis 01. Dezember 2023 bei Ilse Gail Tel 56314 oder Uschi Jackowski Tel. 56122

**Lehrmittel KÖHLER**  
Inhaberin: Berit Bordon  
Dipl.-Betriebswirtin

- BUCHHANDLUNG
- SCHREIBWAREN
- SCHULBEDARF

**Herbstzeit, Bastelzeit:**

**Wir führen:**  
Moosgummi, Bastelfilz, Tonpapier/-karton, Krepppapier, Seidenpapier, Transparentpapier, Wellkarton, Wackelaugen, Stickers, Bastelkleber, Bastelscheren, Bänder, Kugeln, Pfeifenputzer, Window-Color, Stanzen, ... und vieles mehr.

Lehrmittel-Koehler@t-online.de

56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51645



# Koblenz hat viel zu bieten. Auch für Ihre Geldanlage.

**Doppelt anlegen – doppelt profitieren:  
mit unserer Rhein-Mosel-Kombi.**

Lassen Sie Ihr Geld aus zwei Richtungen fließen: Investieren Sie die eine Hälfte Ihres Anlagebetrags in einen Sparkassenbrief mit attraktiver Verzinsung und die andere in ein Versicherungsanlageprodukt oder ein SOLIT-Edelmetalldepot.

[sparkasse-koblenz.de/  
rhein-mosel-kombi](https://sparkasse-koblenz.de/rhein-mosel-kombi)



Sparkasse  
Koblenz